

Dr. Musa Algallab, FEBU

FA für Urologie, medikamentöse Tumortherapie und Palliativmedizin.
Fachgebundene diagnostische und interventionelle Radiologie
Ärztehaus Am Burgwall - 1. Obergeschoss
Lübsche Straße 148, 23966 Wismar
Tel. Nr.: +49 3841 334820
Fax. Nr.: +49 3841 334828
Handy-Nr.: 01*****854
E. Mail: info@iurologia.de



Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.: 08:00 – 12:00 &
Di. und Do.: 14:00 – 15:30
sowie nach Terminvereinbarung
OP – & Endoskopie – Termine: nach Vereinbarung

Patienteninformation „Ambulante Operation“

- Das Operationsgebiet muss erst am Op –Tag rasiert werden, da sonst die Gefahr von Infektionen erhöht
- Zur Verminderung der Infektionsgefahr sollten sie am Operationstag duschen (nicht baden).
- Keine Creme auftragen, Nagellack von den Fingern entfernen, lassen Sie Ihren Schmuck zu Hause.
- Es muss sichergestellt sein, dass Sie nach der Operation von einer Person über 18 Jahren abgeholt und über 24 Stunden ständig betreut werden können.
- Sie dürfen die ersten 24 Stunden nach der Operation:
 - nicht aktiv am Straßenverkehr teilnehmen (auch nicht als Fußgänger)
 - keine Maschinen bedienen, keine gefährlichen Tätigkeiten ausführen
 - keinen Alkohol trinken
 - keine wichtigen Entscheidungen treffen
- Sie dürfen nach einer Narkose mindestens 24 h kein Fahrzeug führen. Danach liegt dies in Ihrer Verantwortung. Bedenken Sie, dass Sie lt. Straßenverkehrsordnung in der Lage sein müssen, Ihr Fahrzeug voll zu beherrschen und dass ein möglicher Unfallgegner dies bezweifeln wird, wenn er Sie mit einem dicken Verband oder starken Schmerzen im Op – Gebiet beobachtet.
- Zu Hause dürfen Sie leichte Kost Ihrer Wahl essen. Vor allem aber sollten Sie viel trinken.
- Ihr Operateur wird Sie am Abend des Operationstags anrufen, um sich nach Ihrem Befinden zu erkundigen. Sollten Probleme auftauchen, können Sie uns jederzeit **telefonisch unter der Ihnen bekannten Handynummer** erreichen
- In den dringenden Fällen oder Verdacht auf lebensbedrohliche Situationen verzögern Sie sich nicht den Rettungsdienst unter Nummer 112 anzurufen, oder die nächstgelegene Notaufnahme aufzusuchen.
- Insbesondere möchten wir Sie bitten, direkt Kontakt mit uns aufzunehmen, wenn im weiteren Verlauf Schüttelfrost oder Fieber, außergewöhnliche Schmerzen oder Nachblutungen auftreten sollten.
- Am Tag nach der Operation sollten Sie sich zur Kontrolle in unserer Praxis vorstellen. Wir werden dann die erste Wundkontrolle ggf. Verbandentfernung bzw. Verbandwechseln durchführen. Wir werden auch die weiteren Kontrolltermine mit Ihnen vereinbaren.
- Im meisten Fällen ist die Nahtentfernung nicht erforderlich. Darüber werden Sie informiert
- In den nächsten Tagen nach dem Eingriff sollten Sie Ihre NORMALEN körperlichen Tätigkeiten soweit möglich wiederaufnehmen. Auf extreme Belastungen (schwere körperliche Arbeit, Sport, Sauna etc.) sollten Sie in den ersten Wochen verzichten. Ebenso sollen Sie auf den Geschlechtsverkehr bis die Freigabe von uns verzichten
- Der Körperteil sollte immer wieder hochgelagert und mit Eis gekühlt werden. Vermeiden Sie jedoch, Eis direkt auf die Haut zu applizieren, sondern legen Sie z.B. ein Handtuch dazwischen.

Wir wünschen Ihnen alles Gute und eine schnelle Genesung.

Ihr Praxisteam